

PRESSEMITTEILUNG

Links:

[BelgoStat On-line](#)

[Allgemeine Informationen](#)

Verbraucherumfrage Dezember 2013

Ganz leichter Wiederanstieg des Verbrauchervertrauens im Dezember

Nach einer Pause im vergangenen Monat ist der Vertrauensindikator der Verbraucher im Dezember wieder leicht angestiegen.

Im laufenden Monat haben sich die Verbraucher unterschiedlich zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Belgien geäußert. Die künftige allgemeine Konjunkturlage schätzten sie etwas negativer ein. Was hingegen den Arbeitsmarkt betrifft, so haben sich ihre Befürchtungen, dass die Arbeitslosigkeit in den kommenden zwölf Monaten zunehmen wird, einmal mehr verflüchtigt.

Hinsichtlich ihrer persönlichen Situation rechnen die privaten Haushalte für die nächsten zwölf Monate mit einer ganz geringfügigen Verbesserung ihrer Finanzlage und ihrer Sparfähigkeit.

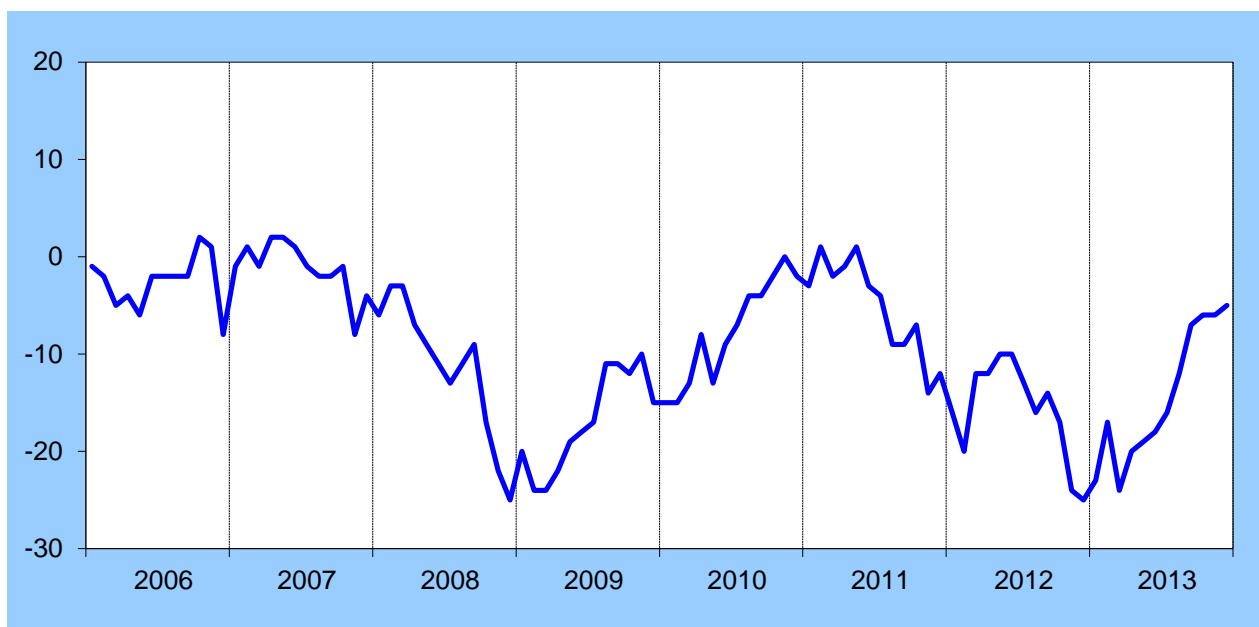
Indikatoren des Verbrauchervertrauens

		Erwartungen für die nächsten zwölf Monate				Vertrauensindikator der Verbraucher
		Wirtschaftslage in Belgien	Arbeitslosigkeit in Belgien ¹	Finanzlage der privaten Haushalte	Sparfähigkeit der privaten Haushalte	
2012	Dezember	-27	57	-5	-10	-25
2013	Januar	-23	59	-3	-7	-23
	Februar	-10	52	-3	-4	-17
	März	-22	63	-3	-7	-24
	April	-15	56	-4	-4	-20
	Mai	-14	55	-2	-3	-19
	Juni	-12	54	-4	-1	-18
	Juli	-10	48	-5	-2	-16
	August	1	39	-4	-7	-12
	September	9	40	1	3	-7
	Oktober	7	38	3	3	-6
	November	9	34	2	1	-6
	Dezember	7	32	3	2	-5

Quelle: Belgische Nationalbank

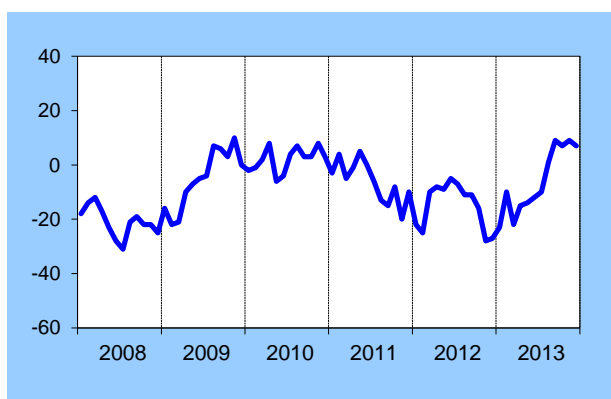
¹ Für die Frage betreffend die Prognose der Arbeitslosigkeit deutet ein Anstieg auf eine ungünstige Entwicklung und eine Abnahme auf eine günstige Entwicklung hin.

VERTRAUENSINDIKATOR DER VERBRAUCHER

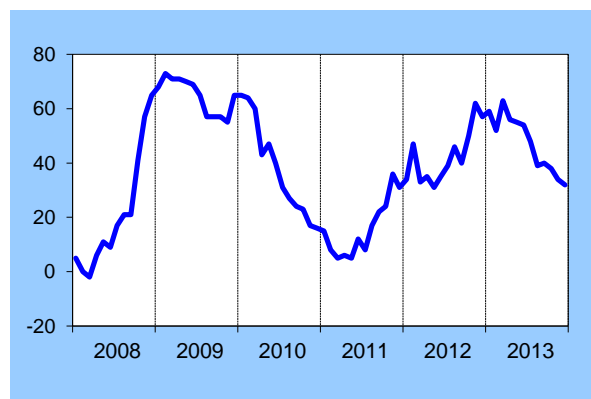


Erwartung für die nächsten zwölf Monate

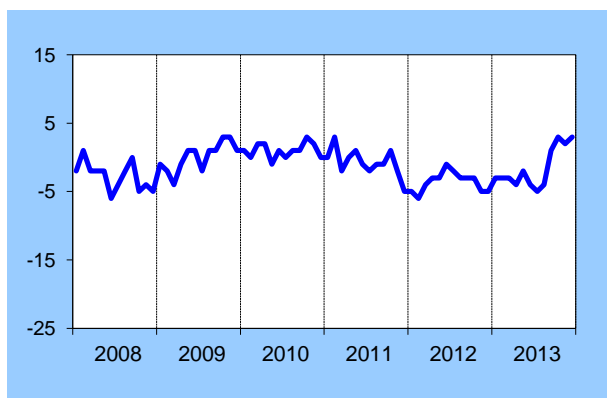
Wirtschaftslage in Belgien



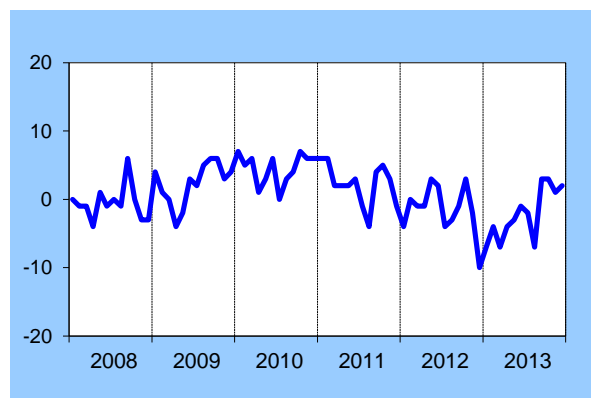
Arbeitslosigkeit in Belgien¹



Finanzlage der privaten Haushalte



Sparaufkommen der privaten Haushalte



¹ Für die Frage in Bezug auf die Erwartungen betreffs der Arbeitslosigkeit deutet ein Anstieg des Saldos auf eine ungünstige Entwicklung und eine Abnahme des Saldos auf eine günstige Entwicklung.